

# Sie sind eingeladen...

## ...in der Karwoche

Die Karwoche wird auch die "Heilige Woche" genannt. Sie bildet vom Palmsonntag bis einschließlich Ostern eine Einheit. Mit Jesu Einzug in Jerusalem ziehen auch die Gläubigen gleich einem "Heiligen Spiel" in das Leiden und Sterben, aber auch in die Auferstehung hinein. Aber anders als bei Passionsspielen, sind die Gläubigen keine Zuschauer.

---

### Palmsonntag - Palmweihe in allen Messen

Heute gedenkt die Kirche des umjubelten Einzugs Jesu in Jerusalem. Mit den Worten "Hosanna dem Sohne Davids" und Palmzweigen wurde er damals begrüßt. Gleichzeitig tritt die Kirche in die Karwoche (Heilige Woche) ein. Die Jubelrufe in der heiligen Stadt wandelten sich nur kurze Zeit später zum "crucifige", zum "Kreuzige ihn". Deswegen wird am Palmsonntag auch die Passion Jesu gelesen.

Dies alles vollzieht sich im Bewusstsein der Auferstehung Christi. So werden die im Gottesdienst gesegneten grünen Zweige an die Kreuze gesteckt, um das aus Jesu Tod neu erwachsende Leben zu symbolisieren.

8.00 Uhr **HI. Messe**

10.00 Uhr **HI. Messe**

Zu Beginn findet im Kreuzgang die Palmweihe statt. Danach zieht die Gemeinde in einer Prozession in die Basilika ein.

Anton Bruckner: Teile der Messe in d-Moll und „Christus factus est“.  
Münsterchor

12.00 Uhr **HI. Messe**

18.30 Uhr **Abendmesse**

Zu Beginn findet im Kreuzgang die Palmweihe statt. Danach zieht die Gemeinde in einer Prozession in die Basilika ein.

Münsterschola

---

### Montag

9.00 Uhr **HI. Messe**

12.15 Uhr **Mittagsgebet**

mit Impulsen zur Passion

16.00 Uhr **Beichte - Feier der Versöhnung**

Beichtstuhl, bis 17.45 Uhr

18.00 Uhr **HI. Messe**

18.45 Uhr **Beichte - Feier der Versöhnung**

Beichtzimmer, bis 19.30 Uhr

---

### Dienstag

9.00 Uhr **HI. Messe**

12.15 Uhr **Mittagsgebet** mit Impulsen zur Passion

16.00 Uhr **Beichte - Feier der Versöhnung**

Beichtstuhl, bis 17.45 Uhr

18.00 Uhr **HI. Messe**

18.45 Uhr **Beichte - Feier der Versöhnung**

- Beichtzimmer, bis 19.30 Uhr
- 20.00 Uhr **Semestereröffnungsgottesdienst**  
der Universität
- 

## Mittwoch

- 9.00 Uhr **HI. Messe**
- 12.15 Uhr **Mittagsgebet** mit Impulsen zur Passion
- 16.00 Uhr **Beichte - Feier der Versöhnung**  
Beichtstuhl, bis 17.45 Uhr
- 18.00 Uhr **HI. Messe**
- 18.45 Uhr **Beichte - Feier der Versöhnung**  
Beichtzimmer, bis 19.30 Uhr
- 20.00 Uhr **Geistliche Kirchenführung**  
Max. 30 Personen. Teilnahmekarten im Münsterladen.
- 21.00 Uhr **After-Job-Spätmesse**
- 

## Gründonnerstag

Am Gründonnerstag gedenkt die Kirche des ersten Abendmahls mit der Fußwaschung, der Einsetzung des Sakramentes der Eucharistie, des einsamen Gebetes Jesu auf dem Ölberg, seiner Verhaftung, Vernehmung und Geißelung. Dies alles ist Ausdruck der hingebungsvollen Liebe Gottes zu den Menschen in Jesus Christus.

Zum Zeichen der Einheit und der Gemeinschaft der Gläubigen untereinander und mit Christus findet an diesem Tag auch nur eine Eucharistiefeier statt.

- 12.15 Uhr **Mittagsgebet** mit Impulsen zur Passion
- 16.00 Uhr **Beichte - Feier der Versöhnung**  
Beichtstuhl, bis 17.45 Uhr
- 20.00 Uhr **Abendmahlsliturgie**

Münsterschola

anschl. **Eucharistische Anbetung**  
in der Krypta

---

## Karfreitag

Der Karfreitag steht ganz im Zeichen des Kreuzes. Die Kirche gedenkt der Leiden, des Kreuzweges, der Kreuzigung, des Todes und der Grablegung Jesu. Wenn auch Trauer diesen Tag überschattet (althochdeutsch: kara = Trauer, Klage), so wird in der Kreuzerhebung bereits das Wissen um Ostern deutlich:

"Dein Kreuz, o Herr, verehren wir, und deine heilige Auferstehung rühmen und preisen wir. Denn durch das Holz des Kreuzes ist Freude gekommen in alle Welt."

- 9.00 Uhr **Trauermette**  
Münsterschola
- 10.00 Uhr **Beichte - Feier der Versöhnung**  
Beichtstuhl, bis 12.00 Uhr
- 12.15 Uhr **Mittagsgebet** mit Impulsen zur Passion
- 15.00 Uhr **Gedächtnisfeier vom Leiden  
und Sterben Jesu Christi**

anschl. **Beichte - Feier der Versöhnung**

20.00 Uhr **Geistliches Orgelkonzert**

---

## Samstag

Der Karsamstag steht unter dem Zeichen der Grabesruhe und Jesu 'Hinabsteigen in das Reich des Todes', wie es im Glaubensbekenntnis heißt. "Wir sollen nicht trauern wie die andern, die keine Hoffnung haben. Denn Christus ist auferweckt von den Toten als Erstling der Entschlafenen. Und wie in Adam alle sterben, so werden in Christus alle lebendig gemacht." Heute findet (außer der etwas zeitlich vorgezogenen Feier der Osternacht) keine Eucharistiefeier statt.

10.00 Uhr **Beichte - Feier der Versöhnung**  
Beichtzimmer, bis 13.00 Uhr

12.15 Uhr **Mittagsgebet** mit Impulsen zur Passion

16.00 Uhr **Beichte - Feier der Versöhnung**  
Beichtstuhl, bis 17.00 Uhr

---

## Ostersonntag

In der Osternacht erwartet die Kirche nächtlich wachhaltend die Auferstehung des Herrn und feiert sie in heiligen Zeichen. Mit den am Osterfeuer gesprochenen Worten "Christus ist glorreich auferstanden vom Tod. Sein Licht vertreibe das Dunkel der Herzen." treten die Gläubigen in die Feier der Auferstehung hinein. Nach den 40 Tagen der Fastenzeit wird nun mit dem Halleluja um so kräftiger der Sieg der Liebe besungen.

Die Osterzeit wird auch Pentekoste (=fünzig, griechisch) genannt. An ihrem Ziel steht das Pfingstfest. Somit feiern wir 50 Tage lang einerseits Ostern und beten gleichzeitig um die Sendung des Heiligen Geistes, die uns durch Jesus verheißen wurde.

5.00 Uhr **Auferstehungsliturgie**  
Beginn im Kreuzgang mit Osterfeuer  
anschl. Osterfrühstück im Münstersaal

Münsterschola

10.00 Uhr **Hochamt**

Ludwig van Beethoven: Messe C-Dur op. 86; J. Veith: „Terra tremuit“; G.  
F. Händel: „Halleluja“ aus „Der Messias“ für Soli, Chor, Orchester und Orgel

12.00 Uhr **HI. Messe**

18.30 Uhr **Abendmesse** für junge Leute

---

## Ostermontag

8.00 Uhr **HI. Messe**

10.00 Uhr **Hochamt**

J. G. Rheinberger: Missa in G für Chor und Orgel

12.00 Uhr **HI. Messe**

18.30 Uhr **Abendmesse** für junge Leute

---